

(Pfarr)Feste umweltfreundlich gestalten

Workshop „Kirchlicher Klimaschutz“, 1.4.2017, Wr. Neustadt

Handout von Gabriele Fresner, Pfarre Graz-Ragnitz

Der Auslöser für mein Engagement für gelebte und sicht- und spürbare Schöpfungsverantwortung war die Tatsache, dass in fast jedem Sonntagsgottesdienst eine Fürbitte zu diesem Thema vorgekommen ist, aber wenig spürbares Engagement in der Pfarre vorhanden war. Nach dem Motto, ich will nicht Wasser predigen und Wein trinken, wollte ich den Worten Taten folgen lassen. Also suchte ich zuerst das Gespräch mit unserem Pfarrer, dem PGR und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern, es war Überzeugungsarbeit zu leisten und es galt, Verbündete zu finden. Zur Unterstützung gab es den Folder unserer diözesanen Umweltbeauftragten Hemma Opis-Pieber, in dem viele grundlegende Dinge bereits zusammengefasst sind.

Das sind die großen Bereiche

Geschirr und Besteck: Geschirr aus Porzellan und Arcopal, Besteck aus Metall, Gläser oder Mehrwegbecher verwenden. Geschirr kann bei Bedarf auch gegen Gebühr bei einem Öko- oder Cateringservice bestellt und dort auch wieder abgewaschen werden. Kein Einweggeschirr, kein Plastikbesteck! Bei uns gibt es auch keine Frischhaltefolie oder Plastikfolie mehr, Butterbrotpapier, Papiersäcke und wiederverwendbare Einweggebinde (Eisboxen etc.) dienen zum Einpacken nicht aufgegessener Portionen).

Lebensmittel: nach Möglichkeit aus der Region und in Bioqualität, Produkte aus fairem Handel (Kaffee, Tee...), Fleisch und Grillhendl nicht aus Massentierhaltung, Zucker, Senf, Ketchup in Großpackungen und Obst und Gemüse saisonal – seit ich mein Gemüsekiesterl von der regionalen Biobäuerin beziehe weiß ich erst, was mir bisher an Köstlichkeiten entgangen ist! Achten Sie auch unbedingt auf ein gutes und vielfältiges vegetarisches Angebot!

Getränke: nach Möglichkeit regionale Getränke (Säfte vom Bauern, Bier und Wein aus der Region, fairen Kaffee, Tee und Orangensaft. Getränke in Mehrwegflaschen kaufen, zum Kaffee Milch im Kännchen und Zucker im Zuckerstreuer anbieten, Wasser in Krügen auf die Tische stellen. Keine Dosengetränke!

Abfall: Schon beim Einkauf Abfall vermeiden, gut gekennzeichnete und beschriftete Abfallbehälter aufstellen, beim Abservieren den Müll trennen.

Öffentlichkeitsarbeit: Bereits bei der Einladung und Bewerbung auf die umweltfreundliche Festgestaltung hinweisen, auf der Speisekarte z.B. Bioprodukte und regionale Produkte besonders kennzeichnen, Folder mit Ideensammlungen auch für private Feste auflegen, Rezepte für die vegetarischen Speisen auflegen..... Unsere Festkultur darf ruhig ansteckend sein!

Rahmenprogramm: Quiz, Schätzspiele, Ratespiele zum Thema „Schöpfungsverantwortung“ mit sinnvollen Preisen (regionale Geschenkkörbe, Selbstgebackenes, Einkochtes....., Blumen aus umliegenden Gärten, regionales Handwerk..., der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Festabzeichen aus Naturmaterial (Holzwäscheklammern, Papierabzeichen, Stoffblumen.....), Kinderprogramm schöpfungsfreundlich gestalten: Maispüppchen basteln, Specksteinschleifen, Kürbisse schnitzen, Kastanienmännchen basteln, Fetzenbälle fertigen und Spiele damit anbieten, filzen,.....

Glückshafen auf Talentetambasis organisieren: Gutscheine für Mithilfe im Garten, im Haus, für Fahrradreparatur, Einladung zum Essen, selbstgemachte Marmelade, Sirupe, Säfte.....

Fair-Trade-Stand in das Fest integrieren

Modenschau mit Fair-Trade-Mode oder Second-Hand-Mode durchführen

Verkostungen von regionalen (Bio)Produkten

Dekoration: Tische mit Stoff- oder Papiertischtüchern decken, Tischdeko aus Naturmaterial, möglichst aus dem Umfeld

Drum-herum: öffentliche Erreichbarkeit publik machen, Fahrgemeinschaften anregen, Nichtraucherzonen ausweisen, angenehme Musik (auf Lautstärke achten)....

Unsere Feste sollen allen gut tun: den Festgästen, den Mitarbeitern, den Nachbarn und Anrainern und unserer Umwelt!

Links:

[http://akn.graz-seckau.at/upload/file/Folder%20Schoepfungsfreundliche%20Pfarrfeste\(1\).pdf](http://akn.graz-seckau.at/upload/file/Folder%20Schoepfungsfreundliche%20Pfarrfeste(1).pdf)

http://akn.graz-seckau.at/upload/file/default/Umweltpreis_Dokumentation_ebook.pdf

http://akn.graz-seckau.at/upload/file/default/Umweltpreis_Dokumentation_2009_mail.pdf

<http://www.gscheitfeiern.steiermark.at/>

<https://www.ncheck.at/event/>